

# Der Oberösterreich-Gast im Sommer 2018

Ergebnisse der Gästebefragung T-MONA  
Tourismus Monitor Austria Sommer 2018  
Erstelldatum: Juli 2019

**Oberösterreich Tourismus GmbH**  
Mag. Brigitte Reisenauer  
Strategie & Tourismusentwicklung  
Statistik/Marktforschung  
Freistädter Straße 119, 4041 Linz, Austria  
Tel.: +43 732 72 77-136  
E-Mail: [brigitte.reisenauer@oberoesterreich.at](mailto:brigitte.reisenauer@oberoesterreich.at)

## INHALTSVERZEICHNIS:

1. Einleitung .....	3
2. Summary.....	4
3. Gästestruktur.....	6
3.1. Alter und Geschlecht .....	6
3.2. Bildung und Beruf .....	7
3.3. Reisebegleitung.....	8
3.4. Besuchshäufigkeit .....	8
4. Entscheidungsprozess und Urlaubsaufenthalt .....	9
4.1. Aufmerksamkeit.....	9
4.2. Unterkunftssuche.....	10
4.3. Buchungsverhalten .....	11
4.3.1. Buchungsart .....	11
4.3.2. Buchungsstelle .....	11
4.3.3. Buchungszeitpunkt.....	12
4.4. Anreiseverkehrsmittel .....	12
4.5. Gründe für die Destinationsentscheidung .....	13
4.6. Urlaubsart.....	14
4.7. Urlaubsaktivitäten .....	15
4.7.1. Sportliche Aktivitäten .....	15
4.7.2. Sonstige Aktivitäten .....	16
4.8. Ausgaben .....	17
5. Image, Zufriedenheit, Weiterempfehlung .....	18
5.1. Image .....	18
5.2. Zufriedenheit.....	19
5.3. Weiterempfehlung .....	21
6. Dokumentation der Umfrage.....	22

Oberösterreich Tourismus GmbH hat das ausschließliche Werknutzungsrecht an den Inhalten der gegenständlichen Dokumentation. Jede Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen, schriftlich zu erteilenden Zustimmung der Oberösterreich Tourismus GmbH. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der Oberösterreich Tourismus GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben in der gegenständlichen Unterlage trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Autors bzw. der Oberösterreich Tourismus GmbH ausgeschlossen ist.

# 1. Einleitung

Der Tourismus Monitor Austria (kurz T-MONA) – die österreichweite Gästebefragung von Urlaubsgästen – ist ein seit 2004 bestehendes Kooperationsprojekt von Österreich Werbung und den neun Landes-Tourismusorganisationen, bei dem sich österreichische Tourismusdestinationen beteiligen können. Die methodische Begleitung und technische Umsetzung des Projektes erfolgt seit Beginn durch die MANOVA GmbH in Wien.

T-MONA zählt europaweit zu den größten und effektivsten Gästebefragungen. Mit den umfangreichen Analysemöglichkeiten ist die T-MONA Urlauberbefragung eine der umfassendsten Informationsquellen zum Thema Gästeverhalten und Gästezufriedenheit in Österreich.

Im November 2017 startete T-MONA mit einem neuen Befragungskonzept: Die Gästebefragung wurde als durchgehend laufende Online-Befragung organisiert (vorher kamen begleitete Selbstausfüller-Interviews mit Papierfragebogen zum Einsatz). In der Folge gibt es nicht mehr einzelne Befragungsjahre, sondern Urlauber haben jederzeit die Möglichkeit, an der Online-Befragung teilzunehmen. T-MONA neu bietet damit ein digitales, zeitnahes und effizientes Monitoring. Entscheidungsverhalten, Aktivitäten, Struktur und Zufriedenheit der Gäste, um nur einige Aspekte zu nennen, können umgehend ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen den Tourismusverantwortlichen als Grundlage für weiterführende Entscheidungen etwa zur Angebotsentwicklung, für Marketingmaßnahmen oder zur strategischen Planung.

Der nachfolgende Bericht beinhaltet die Ergebnisse des Oberösterreich-Gastes im Sommer 2018 (Mai bis Oktober). Insgesamt wurden österreichweit in der Sommersaison 2018 rund 18.400 Interviews gesammelt, davon knapp 1.000 in Oberösterreich.

Aufgrund der Veränderung in der Befragungsmethodik (online statt Papier) und auch inhaltlicher Adaptionen im Fragebogen ist ein direkter Vergleich mit Befragungsergebnissen der Vorjahre nicht einwandfrei. Im vorliegenden Bericht wird deshalb davon abgesehen.

## 2. Summary

<b>Alter und Geschlecht</b>	<p>Ø Alter 47 Jahre          Am stärksten vertreten: 40-49 und 50-59 Jahre (zu je 27%)          Frauenanteil: 62%</p>
<b>Bildung und Beruf</b>	<p>Ausbildungsniveau: 37% Lehre/Pflichtschule, 37% Akademiker, 27% Matura          Größte Berufsgruppe: Angestellte/Beamte (44%)</p>
<b>Reisebegleitung</b>	<p>Knapp 40% verreisen als Paar – der Partner/die Partnerin ist damit die häufigste Begleitperson. 22% reisen mit der Familie mit Kindern unter 14 Jahren. Alleinreisende und Freundesgruppen machen je rund 10% aus.</p>
<b>Besuchserfahrung</b>	<p>52% Stammgäste, jeder Fünfte ist Erstbesucher. 13% kamen zum zweiten Mal, 16% sind Intervallgäste.</p>
<b>Aufmerksamkeit</b>	<p>Wichtigster Kanal, durch den man auf Oberösterreich aufmerksam wurde, ist das Internet (zu 39%), mit starker Nutzung von Suchmaschinen und/oder Reise-/Buchungsportalen. Empfehlungen aus dem privaten Umkreis waren für 28% ausschlaggebend, bei 26% der Gäste waren es frühere Besuche.</p>
<b>Unterkunftssuche</b>	<p>Erfolgt zum Großteil online: je rund 30% nutzen dafür Suchmaschinen oder Internet-Reiseportale/Buchungsplattformen</p>
<b>Buchung</b>	<p>Häufigste Buchungsart: per E-Mail (35%), Online (nicht mail) 28%          Bevorzugte Buchungsstelle: direkt bei der Unterkunft (62%)          Buchungszeitpunkt: 40% spätestens einen Monat vor Anreise an den Urlaubsort, Spontanbücher (spontan bis 1 Woche vorher) sind 18%</p>
<b>Anreise</b>	<p>Auto 84%, Bahn 8%, Wohnwagen/Wohnmobil 3%, Flugzeug 2%          Andere Verkehrsmittel wie Fernbus oder Motorrad je 1%</p>
<b>Gründe für die Destinationsentscheidung</b>	<p>Die wichtigsten Entscheidungsgründe für die Urlaubsdestination Oberösterreich sind die landschaftlichen Gegebenheiten: Seen/Flüsse waren für 41% ausschlaggebend, den Sommer-Urlaub in unserem Bundesland zu machen, die Berge für 39% und die Landschaft/Natur allgemein für ein Drittel der Gäste.</p>

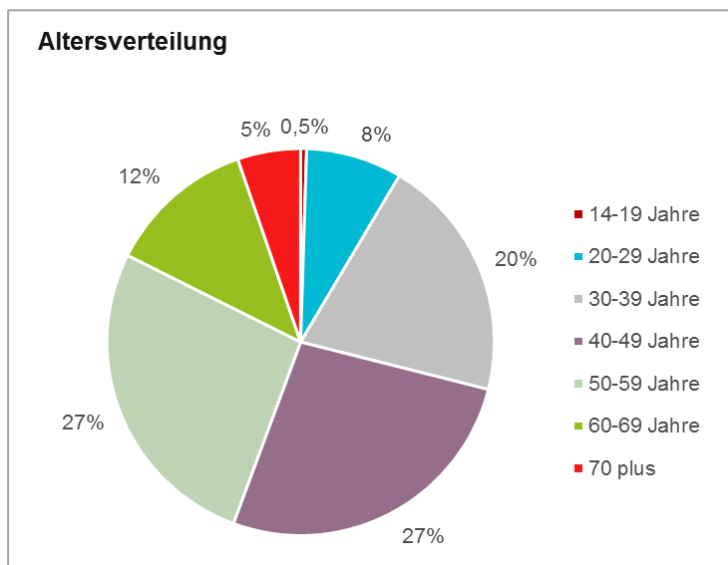
<b>Urlaubsart</b>	39% Erholungsurlaub, 37% Wander-/Bergsteigurlaub. Als Natururlaub und/oder Urlaub am See/Fluss bezeichnen je rund 30% ihren Aufenthalt.
<b>Urlaubsaktivitäten</b>	Top 3 der sportlichen Aktivitäten: Wandern (66%), Schwimmen/ Baden (57%), Radfahren (20%) Sonstige Aktivitäten: Spaziergänge (60%), Besuch von Sehens- würdigkeiten (52%), Kulinarik (Essen gehen mit 43%; Genuss von typischen Speisen/Getränken aus der Region mit 29%)
<b>Ausgaben</b>	Die Urlaubsausgaben der oberösterreichischen Sommer-Gäste belaufen sich auf durchschnittlich 138,-- Euro pro Person und Tag (exklusive An-/Rückreise).
<b>Image</b>	Vorrangig wird unser Bundesland als erholsam bezeichnet (von zwei Drittel der befragten Urlauber). Jeweils mehr als die Hälfte assozi- ieren mit Oberösterreich die Begriffe „naturnahe/ursprünglich“, „gastfreundlich“ und/oder „gemütlich“.
<b>Zufriedenheit</b>	Zufriedenheit mit dem gesamten Aufenthalt → 1,55 Besondere Begeisterung zeigt sich für die Landschaft und Natur (Durchschnittsbewertung von 1,35), die Naturattraktionen (1,36) und die Sicherheit, die es in Oberösterreich gibt (1,37).
<b>Weiterempfehlung</b>	Knapp 90% der befragten Sommer-Urlauber können als Promotoren bezeichnet werden, die ihren Freunden, Bekannten oder Kollegen Oberösterreich für einen Urlaubsaufenthalt mit hoher Wahrchein- lichkeit weiterempfehlen werden.

### 3. Gästestruktur

#### 3.1. Alter und Geschlecht

Das Durchschnittsalter des oberösterreichischen Sommer-Gastes liegt bei 47 Jahren.

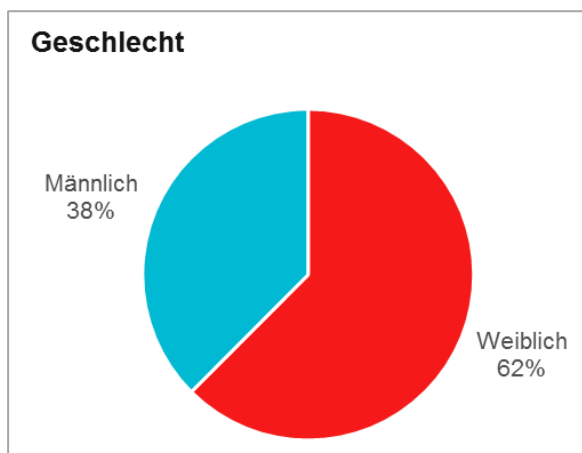
Die 40- bis 49jährigen sowie 50- bis 59jährigen Gäste sind dabei am stärksten vertreten: Jeweils 27% der Urlauber fallen in diese Altersgruppen.



Frage: Wie alt sind Sie? / Angaben in % aller Urlauber

Ein Fünftel ist 30 bis 39 Jahre alt, knapp jeder Zehnte ist jünger als 30 Jahre. Die Gruppe der 60+ Urlauber erreicht 17%.

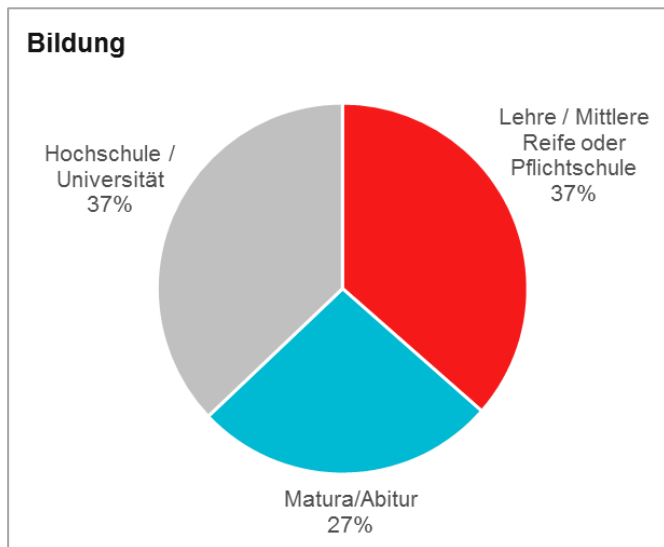
In der Geschlechterverteilung der Sommer-Gäste zeigt sich ein Frauenanteil von 62%.



Frage: Ihr Geschlecht / Angaben in % aller Urlauber

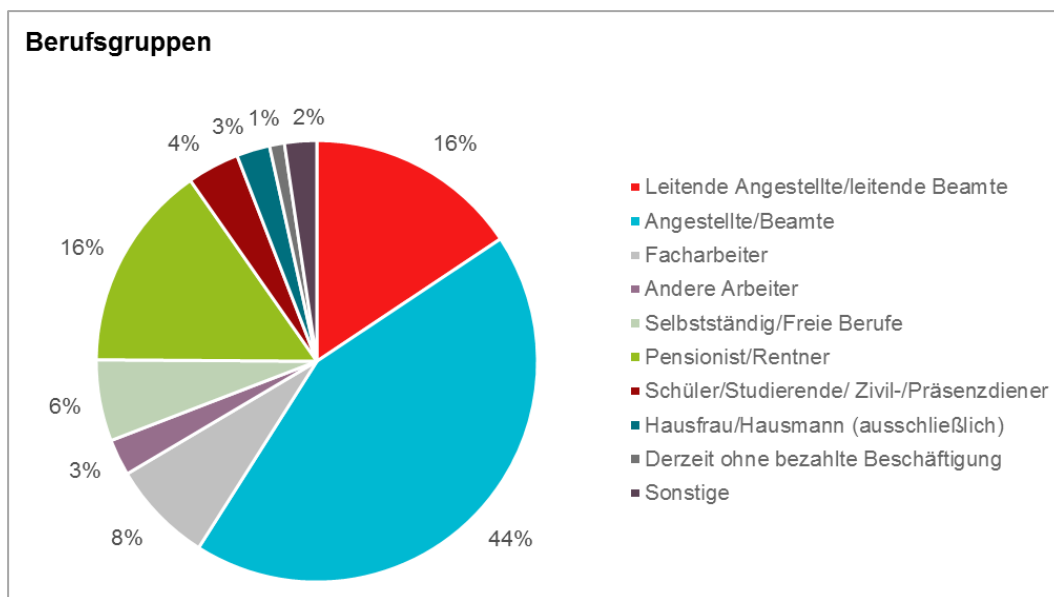
### 3.2. Bildung und Beruf

Die Oberösterreich-Gäste polarisieren im Ausbildungsniveau: 37% verfügen über einen Lehr- bzw. Pflichtschulabschluss oder die Mittlere Reife, eine ebenso große Gruppe kann einen Hochschul-/Universitätsabschluss vorweisen. Bei 27% liegt der Anteil jener mit Matura-niveau.



Frage: Was ist Ihre höchste abgeschlossene Schulbildung?  
Angaben in % aller Urlauber

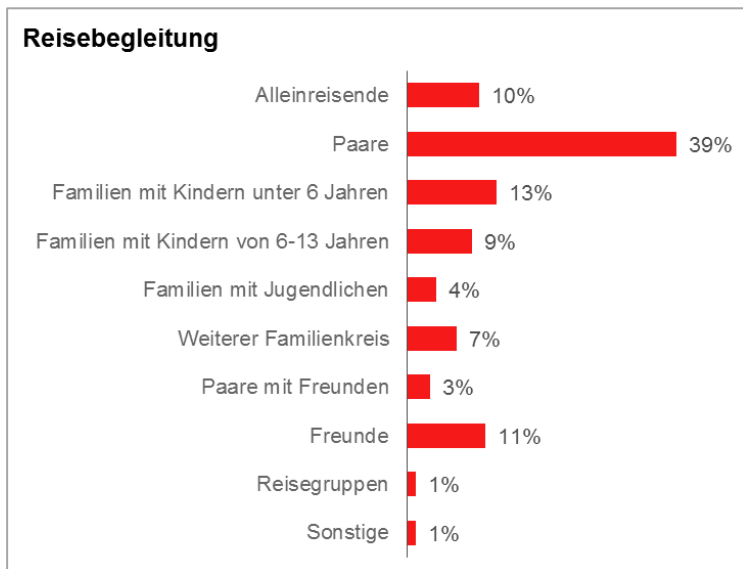
Die größte Berufsgruppe unter den Urlaubern sind Angestellte/Beamte mit 44%. Leitende Angestellte/Beamte machen 16% aus, Pensionisten stellen eine ebenso große Gruppe dar.



Frage: Bitte geben Sie Ihre Berufsgruppe an (Mehrfachantworten möglich) / Angaben in % aller Urlauber

### 3.3. Reisebegleitung

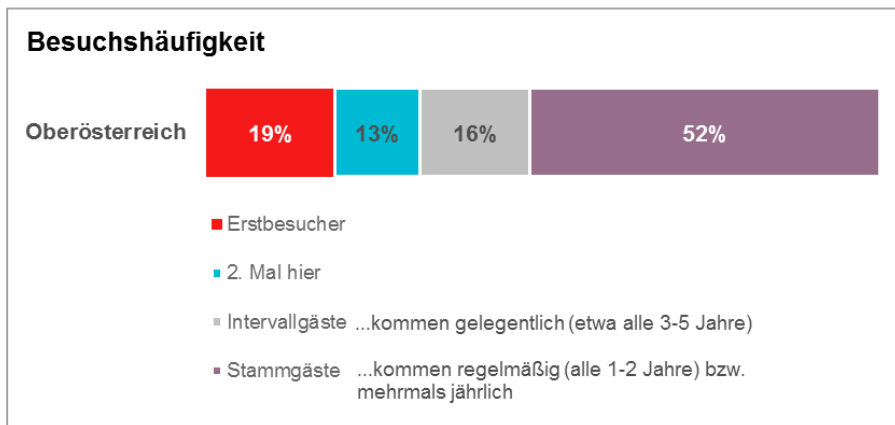
Knapp 40% der befragten Urlauber verreisen als Paar. Damit ist der Partner/die Partnerin die häufigste Begleitperson beim Sommer-Urlaub in Oberösterreich. Gut jeder fünfte Reisende ist in einer Familie mit Kindern unter 14 Jahren unterwegs. Eine Gruppe von 11% bzw. 10% verbringt den Sommerurlaub zusammen mit Freunden oder alleine.



Frage: Wer begleitet Sie bei dieser Reise? Bzw. Wer hat Sie bei dieser Reise begleitet? (Mehrfachantworten möglich) / Angaben in % aller Urlauber

### 3.4. Besuchshäufigkeit

Mehr als die Hälfte der Sommer-Urlauber in Oberösterreich (52%) zählt zu den Stammgästen: Für sie ist unser Bundesland mehrmals jährlich bzw. regelmäßig wert, hier einen Urlaub zu verbringen. Jeder fünfte Gast besuchte Oberösterreich im Sommer jedoch zum ersten Mal, 13% kamen zum zweiten Mal, 16% zählen zu den Intervallgästen.



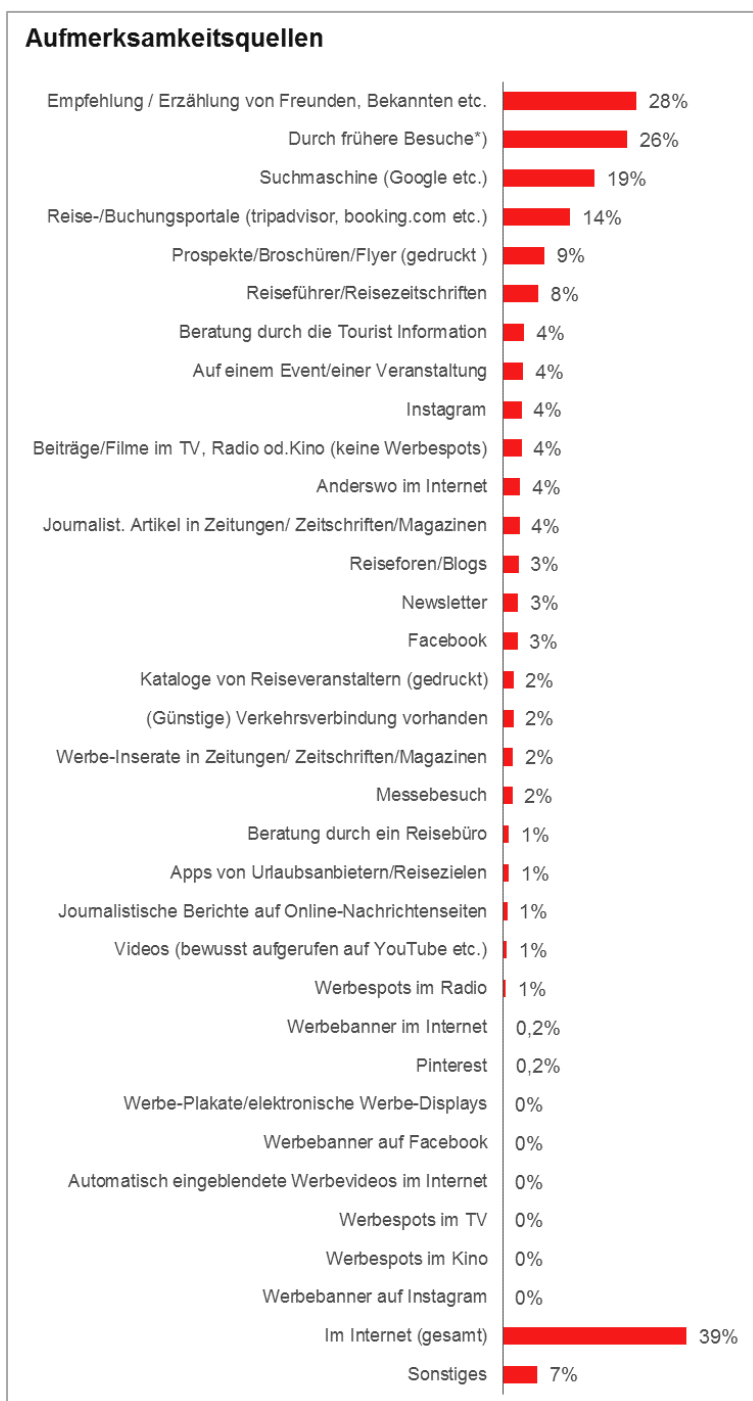
Frage: Wie oft machen Sie Urlaub in Oberösterreich? Angaben in % aller Urlauber



# 4. Entscheidungsprozess und Urlaubsaufenthalt

## 4.1. Aufmerksamkeit

Das Internet zählt zum wichtigsten Kanal, durch den Urlauber im Vorfeld ihrer Reise auf Oberösterreich aufmerksam geworden sind: 39% aller Nennungen fallen auf diese Aufmerksamkeitsquelle. Besonders stark werden online von den Urlaubern Suchmaschinen und/oder Reise-/Buchungsportale genutzt.



Frage: Wie sind Sie auf diese Urlaubsregion aufmerksam geworden? (Mehrfachantworten möglich)  
 Angaben in % aller Urlauber  
 \*) Nur wenn Befragter nicht Erstbesucher war!

Eine wichtige Rolle spielen auch Bekannte, Freunde und Verwandte: Knapp 30% wurden durch Empfehlungen aus dem privaten Umkreis auf Oberösterreich aufmerksam. Gut jeder Vierte hatte mit Oberösterreich bereits durch frühere Besuche Erfahrungen, die offensichtlich in positiver Erinnerung blieben.

## 4.2. Unterkunftssuche

Die Suche nach der idealen Unterkunft für den Sommer-Urlaub erfolgt zum überwiegenden Teil online: jeweils rund 30% nutzen dafür Suchmaschinen und/oder Internet-Reiseportale/ Buchungsplattformen. 18% fragen im Freundeskreis oder bei Bekannten um eine Empfehlung nach, 14% wenden sich direkt an die Urlaubsregion bzw. das Tourismusbüro.

Nur jeder Zehnte begab sich nicht auf Unterkunftssuche.

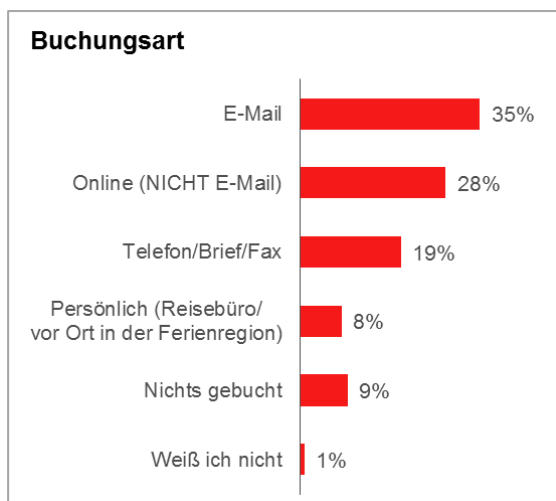


Frage: Wie/wo haben Sie (bzw. Ihre Reisebegleitung) Ihre Unterkunft gesucht? (Mehrfachantworten möglich) / Angaben in % aller Urlauber

## 4.3. Buchungsverhalten

### 4.3.1. Buchungsart

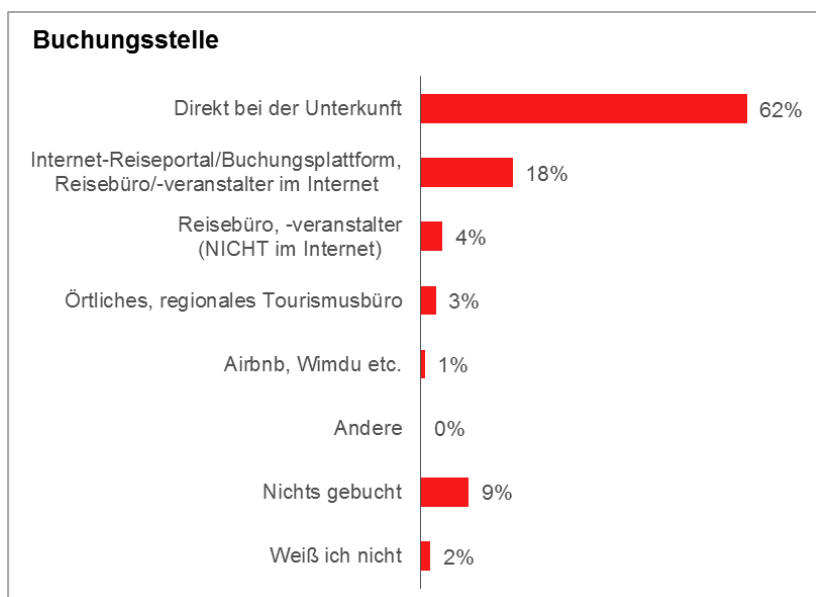
Die häufigste Buchungsart ist per E-Mail mit 35% aller Nennungen. Online buchen 28% der Befragten ihre Unterkunft, jeder Fünfte macht dies per Telefon, Brief oder Fax.



Frage: Wie haben Sie (bzw. Ihre Reisebegleitung) Ihre Unterkunft gebucht? / Angaben in % aller Urlauber

### 4.3.2. Buchungsstelle

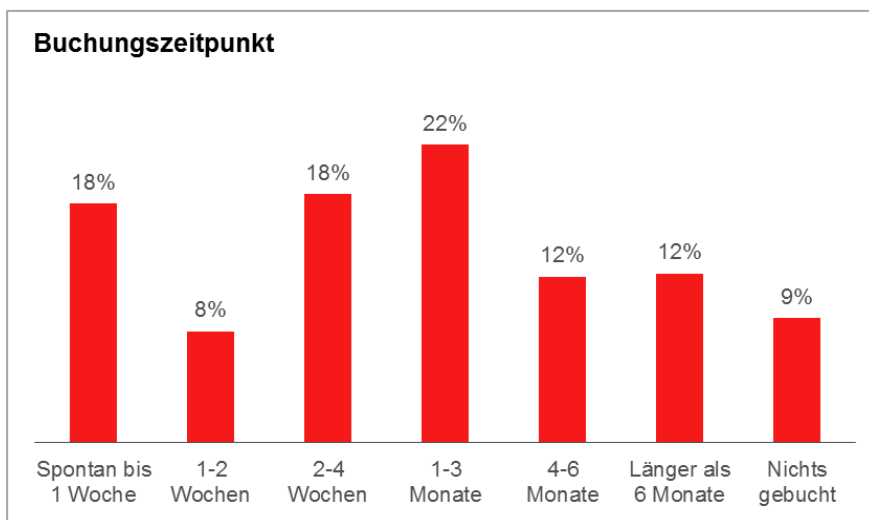
Die bevorzugte Buchungsstelle ist direkt bei der Unterkunft: 62% aller Urlauber gaben dies bei der Befragung an. Dahinter folgen Internet-Reiseportale/Buchungsplattformen mit 18%.



Frage: Bei wem haben Sie (bzw. Ihre Reisebegleitung) Ihre Unterkunft gebucht? Angaben in % aller Urlauber

### 4.3.3. Buchungszeitpunkt

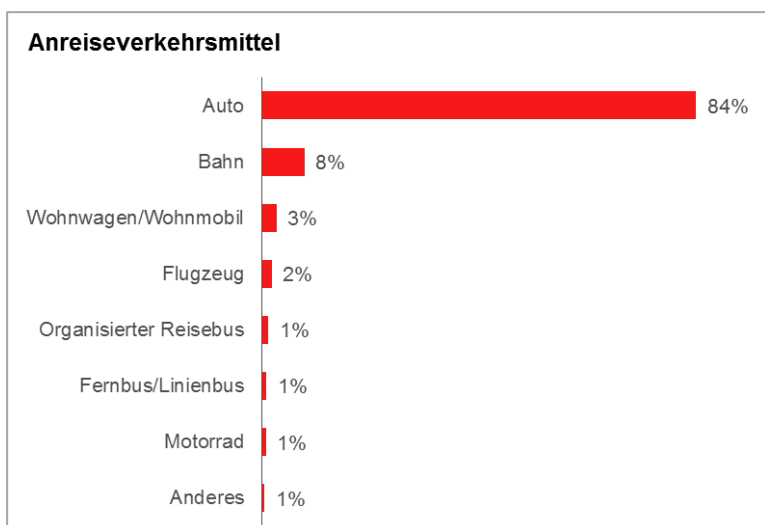
46% der Oberösterreich-Besucher haben die Unterkunft spätestens einen Monat vor der tatsächlichen Anreise an den Urlaubsort gebucht, eine fast ebenso große Gruppe von 44% innerhalb des letzten Monats. Knapp jeder Fünfte zählt zu den Spontanbuchern.



Frage: Wie lange vor der Anreise haben Sie (bzw. Ihre Reisebegleitung) die Reise (zum jetzigen Aufenthaltsort) gebucht? / Angaben in % aller Urlauber

### 4.4. Anreiseverkehrsmittel

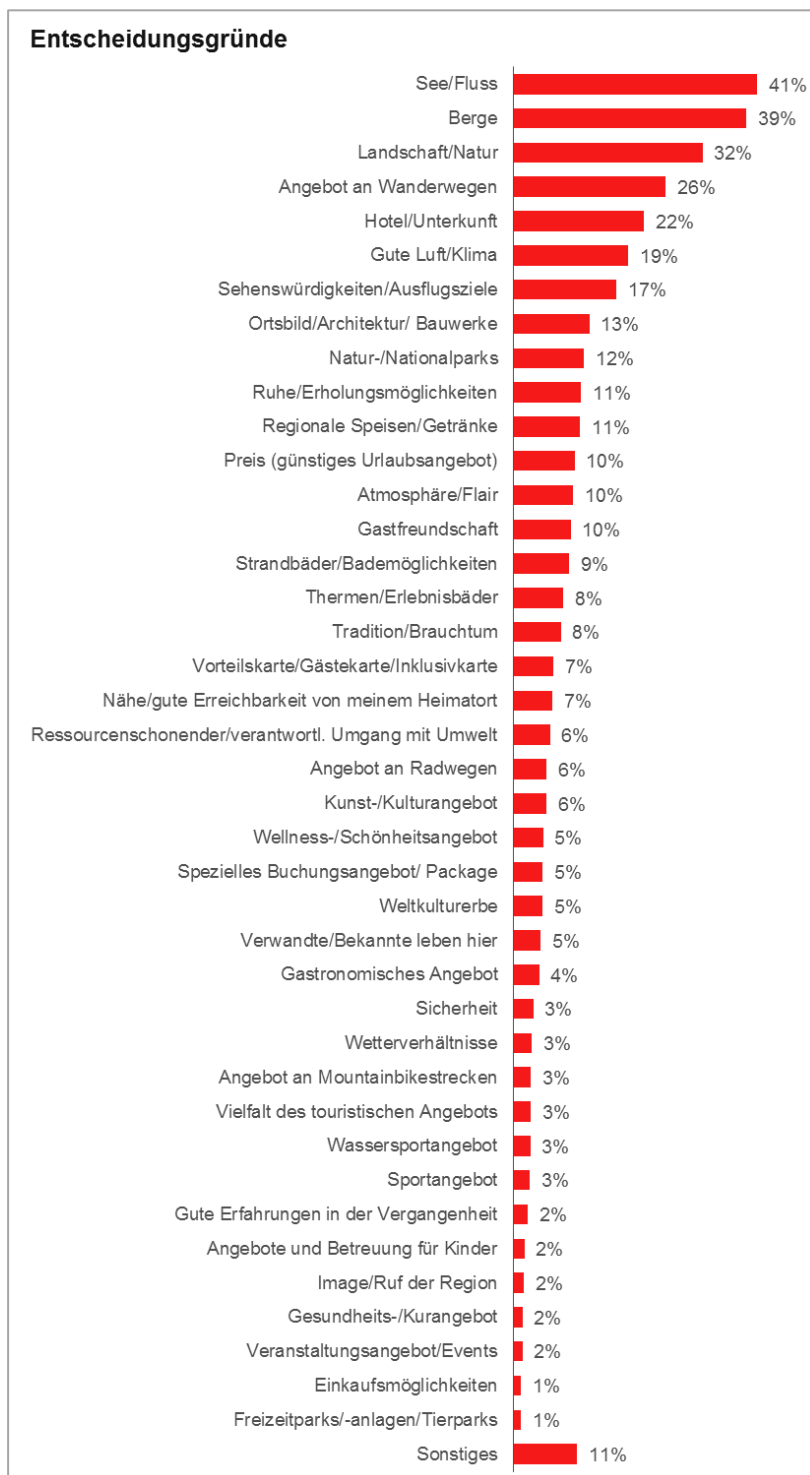
Über 80% der Oberösterreich-Urlauber reisen mit dem Auto an. Die Bahn nutzen 8% aller Gäste. Mit dem Wohnwagen/Wohnmobil sind 3% aufgebrochen. Je 1% gab an, mit einem organisierten Reisebus oder Fernbus/Linienbus gekommen zu sein, ebenso viele kamen mit dem Motorrad. Das Flugzeug war bei 2% der Gäste für die Anreise erforderlich.



Frage: Welches Verkehrsmittel haben Sie HAUPTSÄCHLICH zur Anreise an Ihren Urlaubsort genutzt? / Angaben in % aller Urlauber

## 4.5. Gründe für die Destinationsentscheidung

Die wichtigsten Entscheidungsgründe für Oberösterreich als Urlaubsdestination im Sommer liegen in den landschaftlichen Gegebenheiten: Für je rund 40% sind Oberösterreichs Seen und Flüsse sowie die Berge ausschlaggebend, einen Sommerurlaub in unserem Bundesland zu verbringen. Ein Drittel der Gäste geben allgemein die Landschaft/Natur als bedeutsam an.



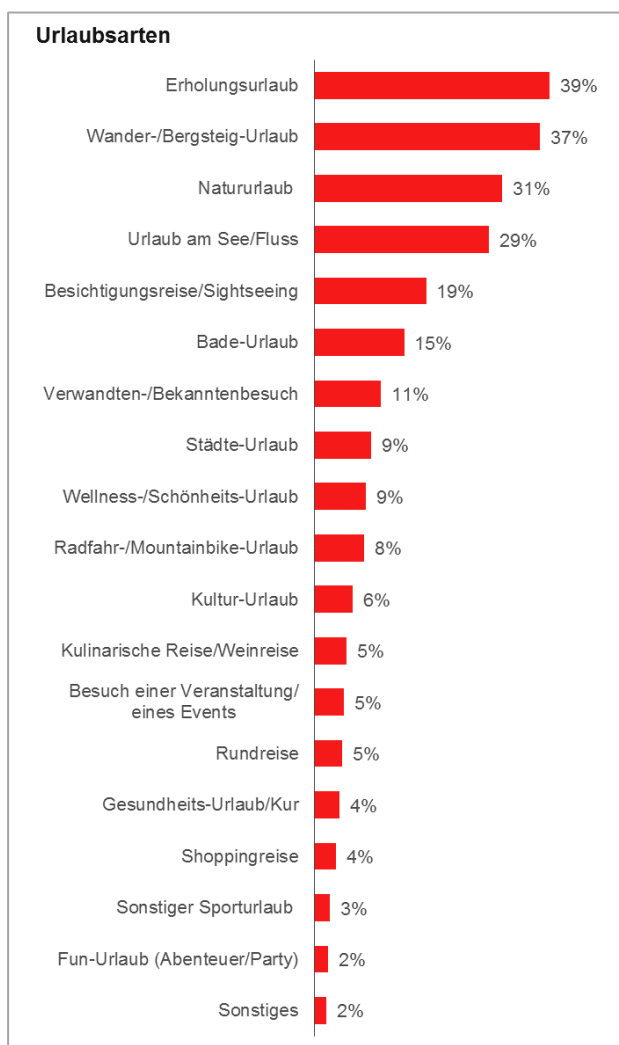
*Frage: Warum haben Sie sich gerade für diese Region als Urlaubsziel entschieden? Bitte geben Sie nur die entscheidenden Punkte für Ihre Wahl an. (Mehrfachantworten möglich) Angaben in % aller Urlauber*

Das Angebot an Wanderwegen ist für jeden vierten Befragten maßgebend, Oberösterreich als Urlaubsziel zu wählen. Das ausgewählte Hotel, die Unterkunft stellt sich für 22% als wichtig dar, und knapp 20% sehen die gute Luft, das Klima als bestimmenden Faktor bei der Entscheidung für das Urlaubsziel. Eine weitere wesentliche Rolle bei der Destinationsentscheidung spielen die interessanten Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele (17%).

Zwischen 13% und 10% erreichen Oberösterreichs Ortsbild/Architektur/Bauwerke, Natur-/Nationalparks, die bei uns gebotene Ruhe und Erholungsmöglichkeiten, regionale Speisen/Getränke, der Preis (günstiges Urlaubsangebot) sowie die Atmosphäre in den Destinationen und Oberösterreichs Gastfreundschaft.

## 4.6. Urlaubsart

Die Top-Urlaubsarten im Sommer sind ein Erholungsurlaub (39%), dicht gefolgt vom Wander-/Bergsteig-Urlaub (37%). Je rund 30% bezeichnen ihren Aufenthalt als Natururlaub und/oder Urlaub am See/Fluss.



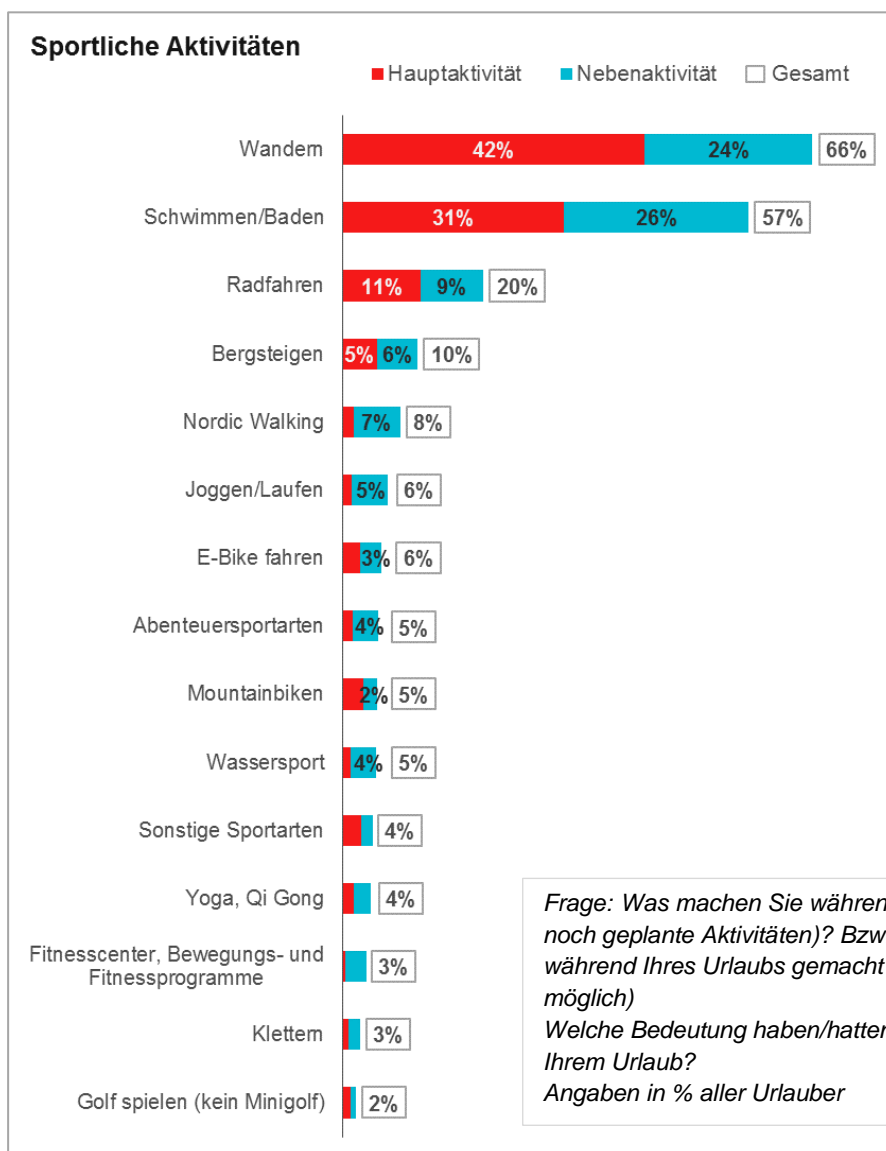
*Frage: Wie würden Sie Ihren Aufenthalt bezeichnen? (Mehrfachantworten möglich, max. 3 Antworten)  
Angaben in % aller Urlauber*

Jeder Fünfte macht eine Besichtigungsreise bzw. Sightseeing. Einen Badeurlaub verbringen 15% der Gäste bei uns.

## 4.7. Urlaubsaktivitäten

### 4.7.1. Sportliche Aktivitäten

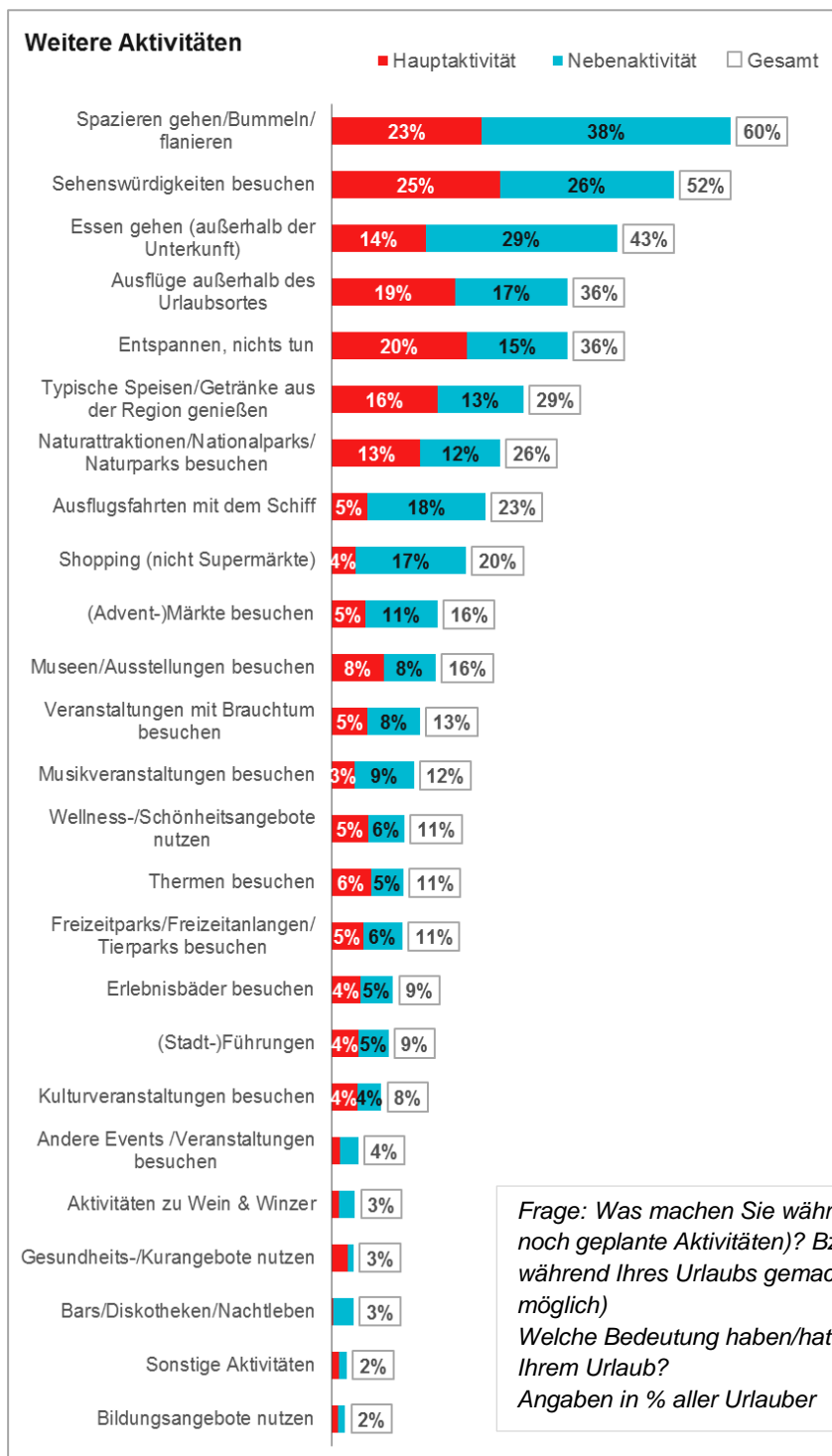
Im Sommer gehen Oberösterreichs Gäste am häufigsten wandern: Zwei Drittel der Befragten gaben dies als beliebteste sportliche Aktivität an. Für mehr als 40% ist das Wandern noch dazu eine der Hauptaktivitäten im Urlaub! Schwimmen und Baden liegt bei 57% der Gäste hoch im Kurs, wobei 31% der Besucher einen besonderen Fokus darauf legen.



Jeder fünfte Urlauber geht Radfahren, jeder zehnte Befragte Bergsteigen.

## 4.7.2. Sonstige Aktivitäten

Oberösterreichs Sommer-Gäste betätigen sich in ihrem Urlaub aber nicht nur sportlich, sondern unternehmen eine Reihe weiterer Aktivitäten. Es stehen insbesondere Spaziergänge auf der Tagesordnung (60% der Nennungen), aber auch der Besuch von Sehenswürdigkeiten findet starken Anklang (bei mehr als der Hälfte der Urlauber).





Das kulinarische Angebot unseres Bundeslandes wird ebenfalls nicht verachtet: 43% gehen außerhalb ihrer Unterkunft essen, und knapp 30% genießen die typischen Speisen und Getränke der Region. Jeweils 36% machen Ausflüge außerhalb des Urlaubsortes und/oder wollen einfach nur entspannen, nichts tun.

Gut jeder vierte Gast besucht Naturattraktionen, National- bzw. Naturparks. Ausflugsfahrten mit dem Schiff machen 23% der Befragten. Und für jeden Fünften ist Shopping im Urlaub ein Thema (nicht der Einkauf in Supermärkten).

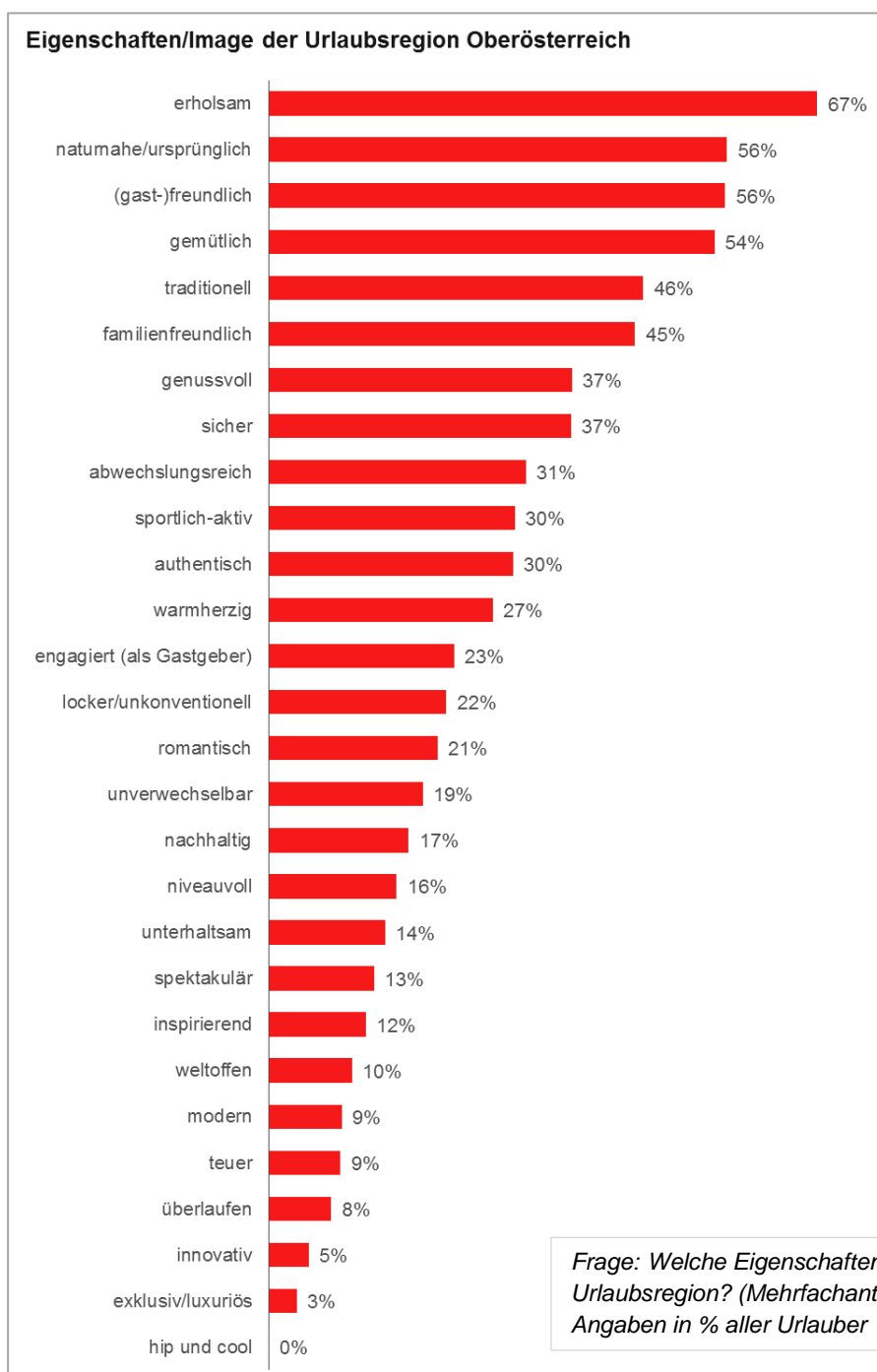
## 4.8. Ausgaben

Die Urlaubsausgaben der oberösterreichischen Sommer-Gäste belaufen sich auf durchschnittlich 138,-- Euro pro Person und Tag (exklusive An-/Rückreise).

# 5. Image, Zufriedenheit, Weiterempfehlung

## 5.1. Image

Oberösterreich werden von den Sommer-Gästen ausgezeichnete Eigenschaften zugeschrieben: Vorrangig wird unser Bundesland als erholsam bezeichnet (von zwei Drittel der befragten Urlauber). Jeweils mehr als die Hälfte assoziieren mit Oberösterreich die Begriffe „naturnahe/ursprünglich“, „gastfreundlich“ und „gemütlich“.



Als traditionelles und/oder familienfreundliches Urlaubsland charakterisieren jeweils rund 45% unser Bundesland. Hohen Zuspruch (zwischen 37% und 30%) erhalten auch die Attribute „genussvoll“, „sicher“, „abwechslungsreich“, „sportlich-aktiv“ und „authentisch“. 27% der Befragten empfinden Oberösterreich als warmherzig.

Unser Engagement als Gastgeber wird von 23% wertgeschätzt. Von 22% bis 19% wird die Urlaubsregion Oberösterreich als locker/unkonventionell, romantisch und/oder unverwechselbar wahrgenommen.

Negativ behaftete Eigenschaften wie teuer oder überlaufen werden lediglich von 9% bzw. 8% genannt.

## 5.2. Zufriedenheit

Neben dem Image als Urlaubsregion wurden die Gäste auch zu ihrer Zufriedenheit bezüglich verschiedener Aspekte ihres Urlaubs befragt. Die Beurteilung konnte auf einer Skala von „1 = äußerst begeistert“ bis „6 = eher enttäuscht“ vorgenommen werden. Im Ergebnis gilt dann: je niedriger der Wert, desto besser ist die Beurteilung.

Der gesamte (bisherige) Sommer-Aufenthalt in Oberösterreich wurde von den Besuchern unseres Bundeslandes anhand dieser Bewertungsskala mit der Durchschnittsnote 1,55 beurteilt.

Urlaubszufriedenheit	Ø
<b>Gesamter (bisheriger) Aufenthalt</b>	<b>1,55</b>
Landschaft und Natur	1,35
Naturattraktionen	1,36
Sicherheit	1,37
Sauberkeit	1,40
(Stadt-)Führungen	1,44
Gastfreundschaft	1,46
Wanderwege	1,49
Freizeitparks/Freizeitanlagen/Tierparks	1,49
Anreise	1,51
Atmosphäre/Flair	1,51
Thermen/Erlebnisbäder	1,53
Sonstiges Sportangebot	1,53
Wellness-/Schönheitsangebote	1,59

*Fortsetzung nächste Seite*

## Fortsetzung Urlaubszufriedenheit

Urlaubszufriedenheit	Ø
Service im Hotel/Unterkunft	1,60
Ortsbild/Stadtbild/Architektur	1,61
Beschilderung vor Ort	1,63
(Advent-)Märkte	1,64
Tourismusinformation vor Ort	1,65
Informationen über das Angebot/Veranstaltungen vor Ort	1,65
Veranstaltungsangebot	1,66
Angebot an typischen Speisen/Getränken aus der Region	1,67
Ausflugsfahrten mit dem Schiff	1,68
Hotel/Unterkunft	1,69
Sehenswürdigkeiten/Attraktionen	1,71
Strandbäder/Bademöglichkeiten	1,73
Service in der Gastronomie	1,75
Radwege	1,75
Wassersportangebot	1,79
Seilbahnen & Lifte	1,81
Wetter	1,82
Preis-Leistungs-Verhältnis Unterkunft	1,84
Vielfalt des touristischen Angebots	1,85
Gastronomisches Angebot	1,86
Kunst- und Kulturangebot	1,86
Angebot und Betreuung für Kinder	1,87
Vorteilskarte/Gästekarte/Inklusivkarte	1,92
Verleih von Sportgeräten	1,93
Öffnungszeiten Gastronomie	1,94
Öffnungszeiten der Attraktionen	1,98
Öffentlicher WLAN-Zugang	2,00
Flaniermeilen/Fußgängerzonen	2,04
Öffentliche Verkehrsmittel vor Ort	2,07
Preis-Leistungs-Verhältnis Attraktionen	2,09
Einkaufsmöglichkeiten	2,13
Öffnungszeiten Geschäfte	2,13
Preis-Leistungs-Verhältnis Gastronomie	2,13
Schlechtwetterangebot	2,28

Frage: Wie zufrieden sind Sie in Ihrem bisherigen Urlaub/waren Sie in Ihrem Urlaub hinsichtlich.....? Skala von 1 = äußerst begeistert bis 6 = eher enttäuscht  
Angaben in % aller Urlauber

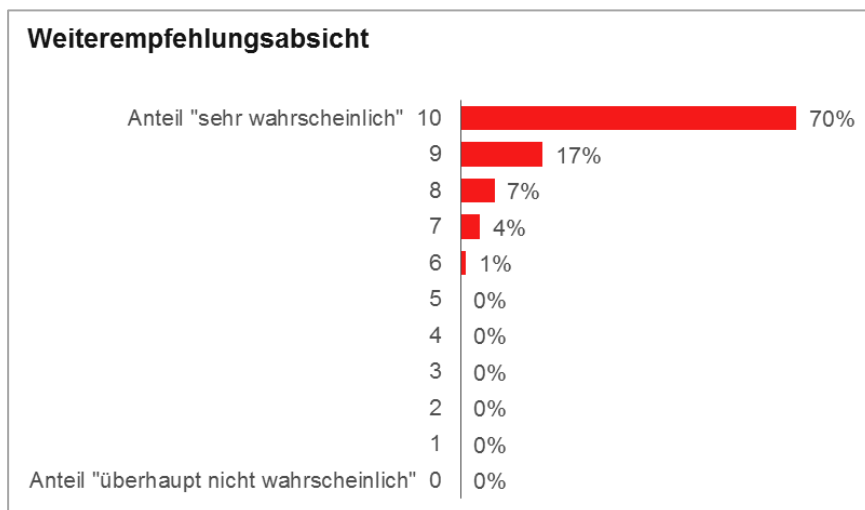
Die Gäste sind insbesondere begeistert von der Landschaft und Natur (Durchschnittswert von 1,35), den Naturattraktionen (1,36) und der Sicherheit, die es in Oberösterreich gibt (1,37). Die Anteile jener, die bei diesen Aspekten „äußerst begeistert“ angaben, liegen zwischen 75% und 80%!

Top-Bewertungen erhalten auch die Sauberkeit (1,40), (Stadt-)Führungen (1,44), die Gastfreundschaft (1,46), Wanderwege (1,49), aber auch Freizeitparks/-anlagen oder Tierparks (1,49).

Die hinteren Ränge mit Werten zwischen 2,00 und 2,28 belegen etwa das Schlechtwetterangebot, die Öffnungszeiten der Geschäfte oder das Preis-Leistungsverhältnis in der Gastronomie.

### 5.3. Weiterempfehlung

Knapp 90% der befragten Sommer-Urlauber können als Promotoren bezeichnet werden, die ihren Freunden, Bekannten oder Kollegen Oberösterreich für einen Urlaubsaufenthalt mit hoher Wahrscheinlichkeit (Anteile 10 und 9) weiterempfehlen werden. Dieser beachtliche Wert drückt auch die große Zufriedenheit der Gäste mit ihrem Aufenthalt in unserem Bundesland aus.



Frage: Mit welcher Wahrscheinlichkeit würden Sie Ihren Freunden, Bekannten, Kollegen einen Aufenthalt in dieser Urlaubsregion weiterempfehlen?  
Angaben in % aller Urlauber

## 6. Dokumentation der Umfrage

**Erhebungszeitraum:** Mai bis Oktober 2018

**Grundgesamtheit:** Oberösterreich-Urlauber aus dem Inland und Ausland mit einem Mindestalter von 14 Jahren

**Methode:** Online-Fragebogen

**Ausspielung der Befragung über folgende Kanäle:**

Websites der Landestourismusorganisationen und (ober-)österreichischen Tourismusdestinationen

WLAN-Hotspots an touristisch relevanten Standorten in ganz (Ober-)Österreich

Facebook

Printprodukte (Oberösterreich Karte)

Anfragenportal

**Gewichtung:** Die gesammelten Daten werden mit der amtlichen Nächtigungsstatistik gewichtet. Zeiträume und Saisonen können dadurch wirklichkeitsgetreu dargestellt werden.